

PRESSEMITTEILUNG

Erster Solidaritätsmarsch der Initiative *Querdenken 284 – Moers* am Freitag, 20.11.2020, ab 18:00 Uhr

Stoppt die Corona-Schikanen gegen die Niederrhein-Gastronomie

Durch massive, unverhältnismäßige und überzogene Corona-Einschränkungen werden ganze Berufsgruppen von den politischen Initiatoren finanziell, wirtschaftlich und gesellschaftlich in den Ruin getrieben. Zu den am schlimmsten betroffenen Branchen gehört die Gastronomie. Vom kleinen Imbiss bis zum Sternekoch werden abertausende ehrbare Existenzen rigoros dem Fetisch „Corona“ geopfert. Es ist erschreckend mitzuerleben, wie Demokratie und freie Marktwirtschaft dabei offensichtlich mit Konsequenz und System ausgehöhlt werden.

Besonders schockierend: Kaum eine Branche hat so viel Engagement in Sachen Hygienestandards geleistet wie das Hotel- und Gaststättengewerbe. Die Initiative *Querdenken 284 - Moers* wird nicht zulassen, dass tausenden fleißigen Selbständigen am Niederrhein und allerorten durch eine fehlgeleitete, förmlich hysterische Pandemie-Politik der Boden unter den Füßen weggerissen wird.

Deshalb gehen die Kritiker der derzeitigen Angst- und Panik-Politik beim 1. Solidaritätsmarsch für die Gastronomie auf die Straße. Denn der Branche helfen keine gutgemeinten Worte der Lokalpolitik, keine (kaum kostendeckende) Lieferdienste, geschweige denn Kredite oder Umsatzausfall-Versprechungen, die sich später als Worthülsen herausstellen. Wir - Gäste, Freunde, Genießer der Gastronomie - fühlen uns mitverantwortlich, der Vernichtung einer kompletten Branche entgegenzuwirken, indem wir auf das Unrecht des Tätigkeitsverbotes aufmerksam machen. *Querdenken 284 – Moers* fordert die sofortige Wiedereröffnung aller Gastronomie-Betriebe. Am Niederrhein, in NRW und überall in Deutschland. Solange Busse und Bahnen Menschenmassen auf engstem Raum offiziell befördern dürfen, gibt es keinen Grund, hunderttausende Berufstätige einer Branche, die sämtliche Abstands- und Hygiene-Regeln bestens im Griff hat, weiterhin zu malträtieren.

PRESSESTELLE

Dr. phil. Joachim H. Bürger

QUERDENKEN

284 – Moers

WIR SIND DIE VOM NIEDERRHEIN

Darauf machen die Querdenker als Hüter des Grundgesetzes und stellvertretend für Millionen vernünftig und realitätsnah denkender Mitbürger am Freitag, den 20.11.2020, in Moers aufmerksam. Die ungerechtfertigten, branchendiskriminierenden und menschenverachtenden Berufsverbote der Behörden müssen sofort eingestellt werden.

Der Solidaritätsmarsch beginnt mit einer Kundgebung am Freitag, 20.11.2020, ab 18:00 Uhr, am Königlichen Hof in Moers. Er wird - wie immer unter bestem Polizeischutz - ab ca. 19:15 Uhr die Innenstadt umrunden. Gegen 20.30 Uhr wird der Solidaritätsmarsch für die Gastronomie beendet sein.

Moers, 13.11.2020

Dr. phil. Joachim H. Bürger

-Pressesprecher-

